



**1. Änderungspapier der Verwaltung
zum
Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre
2016 / 2017**

Hinweis:

Veränderungen ohne Vorzeichen führen auf der Ertragsseite zu Mehrerträgen / -einzahlungen bzw. auf der Aufwandsseite zu Minderaufwendungen / -auszahlungen.

Veränderungen mit negativem Vorzeichen führen auf der Ertragsseite zu Minderträgen / -einzahlungen bzw. auf der Aufwandsseite zu Mehraufwendungen / -auszahlungen.

1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017

Gesamtergebnisplan

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Zeile 29 Entwurf Haushalt 2016 / 2017	-20.706.970	-10.999.360	-8.214.220	-4.014.380	-3.836.570	-1.015.830	1.089.430
Saldo 1. Änderungspapier	-5.973.210	4.247.740	3.597.770	44.910	350.740	486.860	150.640
Neues Ergebnis	-26.680.180	-6.751.620	-4.616.450	-3.969.470	-3.485.830	-528.970	1.240.070

Gesamtfinanzplan

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Zeile 17 Entwurf Haushalt 2016 / 2017	-12.144.640	-5.825.550	-1.602.660	-1.733.030	3.446.750	7.340.350	9.609.270
Saldo 1. Änderungspapier	-5.973.210	4.247.740	3.597.770	44.910	350.740	486.860	150.640
Saldo 1. Änderungspapier ohne AfA und SoPo	-5.480.990	5.291.450	4.668.880	1.159.820	1.487.010	1.652.610	1.327.910
Auszahlungen für Sanierungs- maßnahmen (die im Ergebnisplan durch Rückstellungen neutralisiert sind)	291.500	0	0	0	0	0	0
Zeile 17 neu	-17.334.130	-534.100	3.066.220	-573.210	4.933.760	8.992.960	10.937.180
Zeile 31 Entwurf Haushalt 2016 / 2017	-12.345.780	-5.787.450	-5.642.660	-6.750.340	-6.530.220	-2.363.600	985.270
Saldo 1. Änderungspapier	-13.839.810	-581.750	-913.260	2.017.060	-234.610	-379.500	266.070
Zeile 31 neu	-26.185.590	-6.369.200	-6.555.920	-4.733.280	-6.764.830	-2.743.100	1.251.340
Zeile 33 Entwurf Haushalt 2016 / 2017	18.311.520	8.424.450	7.696.130	7.237.970	7.017.850	3.336.960	485.730
Saldo 1. Änderungspapier	13.839.810	581.760	913.260	-2.017.060	234.610	379.500	0
Zeile 33 neu	32.151.330	9.006.210	8.609.390	5.220.910	7.252.460	3.716.460	485.730
Zeile 34 Entwurf Haushalt 2016 / 2017	-11.281.140	-7.678.770	-7.107.640	-5.483.000	-5.754.500	-6.260.030	-6.168.730
Saldo 1. Änderungspapier	-57.540	-128.760	-161.830	-161.040	-156.290	-192.700	-230.090
Zeile 34 neu	-11.338.680	-7.807.530	-7.269.470	-5.644.040	-5.910.790	-6.452.730	-6.398.820

Ergebnisplan

1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- konsumtiv -

Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung der Veränderungen in den Ergebnisseilen
01-02-01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen												
16	-600.850	-35.000	-635.850	-608.550	-35.000	-643.550	-646.200	-648.700	-656.200	-658.900	-666.500	Die Entschädigungsverordnung wurde dahingehend geändert, dass sich die Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder sowie die Sitzungsgelder für sachkundige Bürger ab dem 01.01.16 erhöht haben.
01-02-02 Steuerungsdienst												
16	-299.040	-10.000	-309.040	-252.530	0	-252.530	-112.550	-112.550	-112.550	-112.550	-112.550	Gemäß Beschluss des Verwaltungsvorstandes vom 24.11.15 sollen in 2016 Haushaltsmittel für ein Schulungsangebot zum Thema "Deeskalationsstrategien und Deeskalationshaltung im Klienten-Gespräch" bereitgestellt werden.
01-06-01 Personalplanung, -einsatz und -service												
11	-1.871.750	-5.960	-1.877.710	-1.831.660	-28.260	-1.859.920	-1.884.370	-1.838.780	-1.958.040	-2.094.180	-2.187.070	Aufgrund einer neuen Personalbedarfsberechnung wurde die Anzahl der vorgesehenen Ausbildungsstellen für Verwaltungsfachangestellte und Inspektoranwärter für die Jahre 2016-2022 angepasst. Diesbezüglich erfolgte auch eine Änderung der Stellenübersicht 2016/2017 der Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit (s. Anlage).
01-06-05 Poststelle												
16	-122.000	0	-122.000	-129.000	0	-129.000	-122.000	-125.500	-125.500	-125.500	-125.500	Aufgrund der einmaligen Verlängerung der Wahlperiode für die Kommunalparlamente wurden die voraussichtlich anfallenden Portogebühren für den Versand der Briefwahlunterlagen für die Kommunalwahlen in diesem Produkt statt im Jahr 2020 versehentlich im Jahr 2019 eingeplant.
01-07-01 IuK												
13	-1.071.100	-28.000	-1.099.100	-1.088.750	-32.000	-1.120.750	-989.170	-969.190	-969.760	-963.230	-1.068.250	Die Umlage der Civitec wurde um 0,39 EUR/Einwohner erhöht. Desweiteren wurde ein Wartungsvertrag für die Software Insito abgeschlossen, die dem Zins- und Schuldenmanagement dient.

**1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- konsumtiv -**

Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung der Veränderungen in den Ergebnisseilen
02-05-01 Brandschutz												
13	-629.900	-106.000	-735.900	-365.210	0	-365.210	-497.960	-687.530	-520.240	-374.450	-390.160	Es handelt sich um Aufwendungen für die Ergänzung der Festwerte 01-F03 (Funk Feuerwehr) und 01-F05 (Beladung Feuerwehr), die sich aufgrund der Verzögerung bei der Beschaffung des Fahrzeuges HLF 20 in das Jahr 2016 verschieben (s. Änderungspapier investiv, Produkt 02-05-01).
16	-336.770	-9.850	-346.620	-339.270	-9.850	-349.120	-349.120	-353.620	-354.570	-355.570	-359.070	Die Entschädigungsverordnung wurde dahingehend geändert, dass sich die Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder sowie die Sitzungsgelder für sachkundige Bürger ab dem 01.01.16 erhöht haben. Gemäß Ratsbeschluss vom 14.05.14 wird die Verordnung im Bereich der freiwilligen Feuerwehr analog angewendet.
03-01-01 Schülerbeförderung												
13	-904.000	-99.000	-1.003.000	-956.000	-22.000	-978.000	-1.008.000	-1.038.000	-1.068.000	-1.068.000	-1.068.000	Aufgrund der Unterbringung von Flüchtlingen in der Sporthalle des Schulzentrum Menden bis voraussichtlich Mitte 2016 musste kurzfristig ein Pendelverkehr zwischen dem Schulzentrum und dem RSG und der Mehrzweckhalle Mülldorf eingerichtet werden, um Schüler zum ausgelagerten Sportunterricht zu befördern (Drucksache Nr. 15/0330). Auch die Turnhalle Schützenweg wird voraussichtlich bis Mitte 2016 mit Flüchtlingen belegt bleiben, so dass der Pendelverkehr zwischen der GGS Pleiser Wald und dem Schulzentrum Niederpleis weiterhin erforderlich ist. Außerdem ist ein Anstieg der Anzahl der anspruchsberechtigten Förderschüler im Bereich des Schülerspezialverkehrs (Schülerbeförderung mit Taxen) zu verzeichnen.

1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- konsumtiv -

Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung der Veränderungen in den Ergebnisseilen	
03-02-01 Grundschulen													
16	-90.420	-14.180	-104.600	-90.420	-9.020	-99.440	-90.420	-90.420	-90.420	-90.420	-90.420	-90.420	Im Zuge der Fassadensanierung am Schulzentrum Menden wurden Ersatzklassencontainer bis zum 09.02.16 angemietet. Um Räume zu schaffen für die Einrichtung weiterer Internationaler Vorbereitungsklassen für schulpflichtige Kinder aus Flüchtlingsfamilien, musste die Mietdauer bis zum 31.07.17 verlängert werden.
03-05-01 Gymnasien													
02	498.360	0	498.360	502.130	0	502.130	504.830	508.710	511.480	514.820	753.090	Aufgrund der im Änderungspapier vorgesehenen Korrekturen müssen die Ansätze für die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Zeile 02) und die Abschreibungen (Zeile 14) angepasst werden.	
14	-710.780	0	-710.780	-714.180	0	-714.180	-716.260	-717.450	-718.470	-721.550	-1.211.620		
16	-216.620	0	-216.620	-223.620	0	-223.620	-223.620	-223.620	-222.670	-223.610	-205.620	Im Laufe der fortgeschrittenen Planung wurde festgestellt, dass die im IHK vorgesehenen Maßnahmen im RSG (energetische Sanierung, Herstellung der Barrierefreiheit, Umgestaltung des Schulhofgeländes) investiv umgesetzt und aktiviert werden können. In diesem Zusammenhang verschieben sich auch die Haushaltsmittel für die Miete der Klassencontainer in den investiven Haushalt.	
03-09-01 Gesamtschule													
16	-103.050	-28.360	-131.410	-94.980	-18.050	-113.030	-72.980	-69.980	-61.980	-61.980	-26.980	s. Begründung zu Produkt 03-02-01	
05-01-04 Leistungen nach AsylbLG													
06	3.833.520	1.620.580	5.454.100	3.833.520	18.653.470	22.486.990	20.384.500	17.042.590	16.946.420	16.946.420	16.946.420	Aufgrund der stark ansteigenden Zuweisungen an Flüchtlingen mussten Korrekturen vorgenommen werden.	
15	-3.519.620	-4.599.940	-8.119.560	-3.519.620	-8.938.310	-12.457.930	-12.356.220	-12.356.220	-12.356.220	-12.356.220	-12.356.220		

**1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- konsumtiv -**

Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung der Veränderungen in den Ergebnisseilen
05-02-03 Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern												
04	338.500	707.770	1.046.270	338.500	1.507.500	1.846.000	1.783.330	1.661.730	1.661.730	1.661.730	1.661.730	Aufgrund der stark ansteigenden Zuweisungen an Flüchtlingen mussten Korrekturen vorgenommen werden. Berücksichtigt wurde neben den neu zu schaffenden Unterkünften auch die Anmietung des Hotels Regina. Nicht berücksichtigt sind evtl. Pachtzinsen für Grundstücke. s. Begründung zu Produkt 03-05-01, Zeilen 02 und 14 s. Begründung zu Zeilen 04, 06 und 13
06	153.000	64.190	217.190	153.000	558.260	711.260	690.200	678.710	674.880	674.880	674.880	
13	-686.970	-2.826.560	-3.513.530	-570.440	-4.638.610	-5.209.050	-5.099.050	-5.099.050	-5.099.050	-5.099.050	-5.099.050	
14	-79.940	-381.300	-461.240	-90.980	-1.008.400	-1.099.380	-1.100.350	-1.100.930	-1.131.820	-1.132.410	-1.133.360	
16	-284.880	-1.487.050	-1.771.930	-312.080	-298.610	-610.690	-313.580	-313.580	-212.260	-212.260	-212.260	
06-01-01 Kindertageseinrichtungen												
02	7.817.140	98.000	7.915.140	8.171.260	288.000	8.459.260	8.713.410	8.807.890	8.856.450	8.888.680	8.998.320	Die Landesregierung NRW fasste im Rahmen ihrer Haushaltsdebatten im Dezember 2015 den Beschluss, die Erhöhung der Kindpauschalen (§ 19 II KiBiz) in den Kindergartenjahren 2016/2017 bis 2018/2019 um 1,5 % auf 3 % anzuheben. In diesem Rahmen erhält die Stadt auch höhere Landeszuweisungen. Außerdem erhöhen sich die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund in den Jahren 2018-2022 um jeweils 2.100 EUR (s. Begründung zu Produkt 03-05-01).
04	2.491.000	-28.000	2.463.000	2.598.100	-29.100	2.569.000	2.640.300	2.677.000	2.672.000	2.704.000	2.754.000	Gemäß Ratsbeschluss vom 09.12.15 (Drucksache Nr. 15/0278) wurden die Essensgelder nicht wie geplant von 40,90 EUR auf 56,70 EUR, sondern auf 50,00 EUR pro Monat pro Kind erhöht. Die Position wird entsprechend bei den freiwilligen Leistungen ausgewiesen.

**1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- konsumtiv -**

Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung der Veränderungen in den Ergebnisseilen
15	-11.616.040	-233.000	-11.849.040	-12.091.040	-250.000	-12.341.040	-12.667.040	-12.812.000	-12.976.000	-13.146.000	-13.326.000	<p>Die Landesregierung NRW fasste im Rahmen ihrer Haushaltsdebatten im Dezember 2015 den Beschluss, die Erhöhung der Kindpauschalen (§ 19 II KiBiz) in den Kindergartenjahren 2016/2017 bis 2018/2019 um 1,5 % auf 3 % anzuheben.</p> <p>Seit dem 01.08.15 gilt außerdem die Planungsgarantie nach § 21e KiBiz. Die inzwischen gesammelten Erkenntnisse über die finanziellen Auswirkungen dieser Garantie wurden bei der Neuermittlung der Ansätze ebenfalls berücksichtigt.</p> <p>Desweiteren erhält die Kita Kiku Kinderland (ehem. Kita Freie-Busch-Str.) in 2016 einen städtischen Zuschuss für den Ausbau von 70 ü3-Plätzen i.H.v. 35.000 EUR.</p>
06-02-02 Offene Kinder- und Jugendarbeit												
02	198.510	-74.160	124.350	489.240	-370.800	118.440	116.690	115.510	177.150	182.490	187.380	<p>Im Laufe der fortgeschrittenen Planung wurde festgestellt, dass die Gesamtmaßnahme Jugendzentrum investiv umgesetzt wird. Die Maßnahme ist daher im Finanzplan bei den Investitionen auszuweisen (s. Änderungspapier investiv, Produkt 06-02-02).</p> <p>Außerdem erhöhen sich die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land in den Jahren 2020-2022 um jeweils 23.900 EUR (s. Begründung zu Produkt 03-05-01).</p>
11	-696.030	52.590	-643.440	-701.040	0	-701.040	-689.290	-696.010	-702.820	-709.760	-716.750	<p>Hierbei handelt es sich um den entsprechenden Minderaufwand bei den Personalkosten der dem Verein zur Förderung der städtischen Jugendeinrichtungen e.V. zugewiesenen Mitarbeiter (s. Zeile 13).</p>

1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- konsumtiv -

Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung der Veränderungen in den Ergebnisseilen
13	-510.320	226.580	-283.740	-1.033.460	808.930	-224.530	-215.210	-215.800	-216.500	-216.950	-217.500	Im Laufe der fortgeschrittenen Planung wurde festgestellt, dass die Gesamtmaßnahme Jugendzentrum investiv umgesetzt wird. Die Maßnahme ist daher im Finanzplan bei den Investitionen auszuweisen (s. Änderungspapier investiv, Produkt 06-02-02). Dem Verein zur Förderung der städtischen Jugendeinrichtungen sind gemäß vertraglicher Vereinbarung neun städtische Mitarbeiter im Umfang von acht Vollzeit- und einer Teilzeitstelle zugewiesen. Die Personalkosten der Ersatzfachkräfte, die der Verein einsetzt, da nicht alle städtischen Mitarbeiter im vorgesehenen Stundenumfang tätig sind, werden dem Verein erstattet. Wie im Dezember 2015 ermittelt wurde, wird es sich in 2016 voraussichtlich um eine Erstattungsleistung i.H.v. 52.590 EUR handeln.
14	-107.880	0	-107.880	-93.250	-1.700	-94.950	-114.520	-113.220	-205.890	-207.950	-210.460	s. Begründung zu Produkt 03-05-01, Zeilen 02 und 14
06-03-02 Leistungen für Kinder, Jugendliche und junge Menschen												
06	747.000	1.874.120	2.621.120	1.182.000	1.439.120	2.621.120	2.621.120	2.621.120	2.621.120	2.621.120	2.621.120	Die Ansätze für die Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Ausländer wurden an den Verteilungsschlüssel (Stand 05.01.16) des Landschaftsverbandes NRW angepasst. Die Kalkulation beruht auf der Annahme, dass jährlich 40 unbegleitete minderjährige Ausländer unterzubringen sind. Während im Entwurf im Jahr 2016 noch keine Kostendeckung vorgesehen war, wurden nun alle Jahre kostenneutral geplant.
15	-9.914.560	-1.439.120	-11.353.680	-9.914.560	-1.439.120	-11.353.680	-11.153.680	-11.153.680	-11.053.680	-11.053.680	-10.853.680	
09-01-01 Städtebauliche Planung und Entwicklung												
02	18.550	6.550	25.100	92.750	32.350	125.100	150.100	125.100	75.100	0	0	Im Rahmen des Abschlussberichtes "IHK für den Zentrumsbereich der Stadt Sankt Augustin" (Drucksache Nr. 15/0279) wurde im Oktober 2015 die Maßnahmen- und Kostenübersicht abschließend konkretisiert. Es wird mit einer Landesförderung i.H.v. 70 % gerechnet.
13	-299.500	-9.300	-308.800	-341.500	-46.200	-387.700	-285.400	-249.700	-178.200	-81.000	-81.000	

**1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- konsumtiv -**

Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung der Veränderungen in den Ergebnisseilen
11-02-01 Abwasserbeseitigung												
02	2.368.520	24.000	2.392.520	2.533.810	0	2.533.810	2.732.580	2.636.860	2.625.310	2.528.100	2.350.730	Es handelt sich um Aufwendungen für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Elimination von Mikroverunreinigungen. Da die Erstellung aus eigenem Antrieb erfolgt, wird sie vom Land i.H.v. 80 % bezuschusst. s. Begründung zu Produkt 03-05-01, Zeilen 02 und 14
13	-4.700.360	-30.000	-4.730.360	-3.790.200	0	-3.790.200	-3.701.530	-3.574.400	-4.759.250	-3.612.520	-3.322.290	
14	-6.626.090	-9.390	-6.635.480	-6.844.810	-9.390	-6.854.200	-7.149.870	-6.914.920	-6.905.290	-6.710.320	-6.340.610	
15	-388.220	41.220	-347.000	-388.220	41.220	-347.000	-347.000	-347.000	-347.000	-347.000	-347.000	Die Bezirksregierung Köln hat mit Bescheid vom 04.11.15 dem Antrag der Stadt entsprochen und die festzusetzende Jahresschmutzwassermenge auf 8.900.000 m³/Jahr reduziert. Somit vermindern sich die Ansätze für die Abwasserabgabe.
12-01-01 Straßen, Wege, Plätze												
02	468.120	0	468.120	490.740	3.200	493.940	552.450	595.860	625.040	617.460	611.610	s. Begründung zu Produkt 03-05-01, Zeilen 02 und 14
14	-5.209.220	7.360	-5.201.860	-5.357.910	-15.270	-5.373.180	-5.494.870	-5.641.390	-5.730.610	-4.659.810	-4.653.980	
16	-18.950	-26.600	-45.550	-18.950	0	-18.950	-18.950	-18.950	-18.950	-18.950	-18.950	Für die Erschließung des Nahversorgers im Bebauungsplan 809 "An der Kleinbahn" hat die Stadt gemäß Verwaltungsvereinbarung dem Landesbetrieb Straßenbau NRW einmalig einen Ablösebetrag i.H.v. 26.600 EUR zu zahlen.
16-01-01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen												
01	65.894.460	810.500	66.704.960	68.829.620	849.300	69.678.920	71.323.490	74.809.780	76.325.870	78.356.920	79.838.190	Die Veränderungen beruhen auf der regionalisierten November-Steuerschätzung. Darüberhinaus erfolgten Anpassungen aufgrund der aktuellen Veranlagung der Grundsteuer sowie der in 2015 gestiegenen Steuerkraft.
02	11.122.480	0	11.122.480	16.961.110	-2.566.000	14.395.110	16.815.110	18.661.110	18.394.110	18.593.110	19.296.110	
15	-30.576.920	0	-30.576.920	-31.669.100	-110.800	-31.779.900	-32.500.090	-33.665.970	-34.497.320	-35.327.750	-36.157.240	
16-01-02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft												
20	-4.317.680	-25.900	-4.343.580	-4.386.520	-57.120	-4.443.640	-4.580.050	-4.558.930	-4.654.790	-4.733.520	-4.530.060	Aufgrund der im Änderungspapier vorgesehenen Korrekturen werden die Zinsen für Liquiditäts- und Investitionskredite angepasst.

Finanzplan

1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- konsumtiv -
(ausschließlich im Finanzplan)

San-Nr.	Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung der Veränderungen in den Finanzzeilen
06-02-02 Offene Kinder- und Jugendarbeit													
San09-0051	12	-291.500	291.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Im Laufe der fortgeschrittenen Planung wurde festgestellt, dass die Gesamtmaßnahme Jugendzentrum investiv umgesetzt wird. Die Maßnahme ist daher im Finanzplan bei den Investitionen auszuweisen (s. Änderungspapier investiv, Produkt 06-02-02).
16-01-02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft													
	33	18.311.520	13.839.810	32.151.330	8.424.450	581.760	9.006.210	8.609.390	5.220.910	7.252.460	3.716.460	485.730	Zusätzliche Kreditaufnahmen sowie Änderung der Tilgung durch Maßnahmen aus dem Änderungspapier.
	34	-11.281.140	-57.540	-11.338.680	-7.678.770	-128.760	-7.807.530	-7.269.470	-5.644.040	-5.910.790	-6.452.730	-6.398.820	

Finanzplan

Investitionen

1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- investiv -

Invest.-Nr.	Bezeichnung	Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung
01-13-01 An- und Verkauf von Grundstücken														
06-00004	Grundstückskaufpreiserlöse	19	1.500.000	2.000.000	3.500.000	1.200.000	0	1.200.000	1.200.000	1.200.000	800.000	500.000	500.000	Die entsprechenden Kaufverträge wurden noch in 2015 abgeschlossen, werden jedoch erst in 2016 zahlungswirksam.
02-05-01 Brandschutz														
01-00020	Fahrzeugbeschaffung HLF 20	26	0	-260.000	-260.000	0	0	0	0	0	0	0	0	Die Beschaffung des Fahrzeuges HLF 20 war für das Jahr 2015 geplant, konnte jedoch nicht mehr umgesetzt werden. Aufgrund der Verzögerung bei der Beschaffung des Fahrzeuges verschieben sich ebenfalls die geplanten Auszahlungen für die Ergänzung der Festwerte Funk und Beladung.
01-F03	Festwert Funk Feuerwehr	26	-45.000	-16.000	-61.000	-19.000	0	-19.000	-46.000	-55.000	-46.000	-25.500	-37.000	
01-F05	Festwert Beladung Feuerwehr	26	-261.000	-90.000	-351.000	-41.000	0	-41.000	-132.000	-325.000	-162.000	-36.000	-36.000	
03-05-01 Gymnasien														
05-00094	Rhein-Sieg-Gymnasium	18	0	0	0	50.050	-50.050	0	478.220	2.391.080	2.869.300	2.391.080	1.434.650	Im Laufe der fortgeschrittenen Planung wurde festgestellt, dass die im IHK vorgesehenen Maßnahmen im RSG (energetische Sanierung, Herstellung der Barrierefreiheit, Umgestaltung des Schulhofgeländes) investiv umgesetzt und aktiviert werden können.
05-00094	Rhein-Sieg-Gymnasium	25	-50.000	-400.000	-450.000	-1.844.350	565.230	-1.279.120	-1.193.090	-3.724.410	-10.754.180	-4.057.080	0	
05-00094A	Rhein-Sieg-Gymnasium Umgestaltung Schulhof	18	0	0	0	0	0	0	47.250	236.250	283.500	236.250	141.750	
05-00094A	Rhein-Sieg-Gymnasium Umgestaltung Schulhof	25	0	-60.000	-60.000	0	0	0	-100.000	0	-400.000	-600.000	-190.000	
05-02-03 Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern														
04-00010	Errichtung von Unterkünften für ausl. Flüchtlinge	25	0	-13.000.000	-13.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	Es handelt sich um die Auszahlung aus der in der Sitzung des Hafa am 15.12.15 bereitgestellten Verpflichtungsermächtigung für die Errichtung von Flüchtlingsunterkünften (Drucksache Nr. 15/0379/1).
04-00012	Baum. Asylbewerberunterkunft "Schützenweg"	25	-2.080.000	-420.000	-2.500.000	0	0	0	0	0	0	0	0	Es handelt sich um die Auszahlung aus der in der Ratssitzung am 09.12.15 bereitgestellten Verpflichtungsermächtigung für die Errichtung einer Flüchtlingsunterkunft (Drucksache Nr. 15/0347).
06-01-01 Kindertageseinrichtungen														
05-00073	U3 Ausbau Kita Waldstraße	18	140.400	75.600	216.000	0	0	0	0	0	0	0	0	Die Fertigstellung des u3-Ausbaus der Kita Waldstraße ist für Mitte 2016 vorgesehen. Die Bundes- und Landesmittel werden nach Fertigstellung in voller Höhe abgerufen und nicht, wie geplant, in zwei Teilsummen in 2015 und 2016.

**1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- investiv -**

Invest.-Nr.	Bezeichnung	Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung
06-02-02 Offene Kinder- und Jugendarbeit														
05-00092	Neubau Jugendzentrum Mülldorf	18	157.980	77.780	235.760	789.920	388.870	1.178.790	1.414.540	1.178.790	707.270	0	0	Im Laufe der fortgeschrittenen Planung wurde festgestellt, dass die Gesamtmaßnahme Jugendzentrum investiv umgesetzt und aktiviert werden kann.
05-00092	Neubau Jugendzentrum Mülldorf	25	-195.660	-576.800	-772.460	-884.350	-780.010	-1.664.360	-2.435.150	-1.863.970	0	0	0	
05-00092A	Neubau Jugendzentrum Mülldorf Außenanlage	18	0	8.930	8.930	0	44.630	44.630	53.550	44.630	26.780	0	0	
05-00092A	Neubau Jugendzentrum Mülldorf Außenanlage	25	0	-23.210	-23.210	0	-74.950	-74.950	-44.810	-112.030	0	0	0	
05-00102	Ausstattung und Geräte (Kinder u. Jugendarbeit)	18	0	7.210	7.210	0	36.060	36.060	43.280	36.060	21.640	0	0	
05-00102	Ausstattung und Geräte (Kinder u. Jugendarbeit)	26	-12.400	0	-12.400	-12.400	-17.010	-29.410	-201.460	-12.400	-12.400	-12.400	-12.400	
11-02-01 Abwasserbeseitigung														
07-00041	Baum. Kanal Immelmannstraße	25	0	-63.300	-63.300	0	0	0	0	0	0	0	0	Es handelt sich um Nachtragsforderungen der ausführenden Baufirma für eine im Jahr 2013 abgeschlossene Baumaßnahme. Im Rahmen der Prüfung der Schlussrechnung durch das bauleitende Ingenieurbüro sowie der Verwaltung wurde ein Teil der Forderungen als unberechtigt abgelehnt. Die bauausführende Firma besteht jedoch weiterhin auf diese Forderungen, welche in einem Rechtsstreitverfahren geprüft werden. Es sind vorsorglich entsprechende Auszahlungsansätze vorzusehen.
07-00046	Baum. Kanal Richthofenstraße	25	0	-455.000	-455.000	0	0	0	0	0	0	0	0	
07-00049	Baum. Kanal Teichgraben	25	0	-95.300	-95.300	0	0	0	0	0	0	0	0	
07-00050	Baum. Kanal Udetstraße - Nord	25	0	-24.900	-24.900	0	0	0	0	0	0	0	0	
12-01-01 Straßen, Wege, Plätze														
07-00080	Baum. Immelmannstr.	25	0	-62.200	-62.000	0	0	0	0	0	0	0	0	s. Begründung zu Produkt 11-02-01
07-00091	Baum. Teichgraben Immelmannstr./Wendehammer	25	0	-23.800	-23.800	0	0	0	0	0	0	0	0	
07-00092	Baum. Udetstraße	25	0	-29.000	-29.000	0	0	0	0	0	0	0	0	
07-00245	Baum. an der L16 zw. Menden u. Meindorf	25	0	-415.000	-415.000	0	0	0	0	0	0	0	0	Die Maßnahme war ursprünglich für 2019 geplant und soll nun in das Jahr 2016 vorgezogen werden. Der geplante Minikreisell soll somit noch vor Beginn des S 13-Bauprojektes der Deutschen Bahn in 2017 fertiggestellt werden.
07-00276	Baum. BPL 113 Haus Heidefeld	25	-415.000	115.000	-300.000	0	0	0	-415.000	0	0	-50.000	-400.000	Der Ausbau im Bereich des Studentenwohnheimes, der bisher für den 1. Bauabschnitt vorgesehen war, soll auf 2018 verschoben werden.

**1. Änderungspapier der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2016 / 2017
- investiv -**

Invest.-Nr.	Bezeichnung	Zeile	Entwurf Ansatz 2016	+ / -	Neuer Ansatz 2016	Entwurf Ansatz 2017	+ / -	Neuer Ansatz 2017	Neuer Ansatz 2018	Neuer Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2020	Neuer Ansatz 2021	Neuer Ansatz 2022	Begründung
07-00278	Baum. Campusmagistrale	18	12.500	6.400	18.900	62.500	32.000	94.500	113.400	94.500	56.700	0	0	Es handelt sich um notwendige Anpassungen der Haushaltsansätze, die sich im Zuge der IHK-Antragsvorbereitung konkretisiert haben.
07-00278	Baum. Campusmagistrale	25	-100.000	-100.000	-200.000	-250.000	-90.000	-340.000	0	0	0	0	0	
07-00282	Umgestaltung Karl-Gatzweiler-Platz / Zentrum-Ost	18	0	0	0	59.000	41.630	100.630	503.130	603.750	503.130	301.880	0	
07-00282	Umgestaltung Karl-Gatzweiler-Platz / Zentrum-Ost	25	-50.000	50.000	0	-250.000	-750.000	-1.000.000	-1.875.000	0	0	0	0	
07-00283	Umgestaltung Wege / Plätze "Zentrum-West"	18	0	0	0	56.000	-3.150	52.850	281.490	403.300	367.690	244.750	51.720	
07-00283	Umgestaltung Wege / Plätze "Zentrum-West"	25	0	-75.000	-75.000	-150.000	75.000	-75.000	-1.219.000	-635.000	0	0	0	
07-00335	Längsstellplätze Bachstraße	21	0	0	0	0	0	0	50.000	0	0	0	0	
07-00335	Längsstellplätze Bachstraße	25	0	0	0	0	0	0	-100.000	0	0	0	0	
13-03-01 Öffentliche Gewässer, Hochwasserschutz														
06-00023	Grunderwerb Umsetzungsfahrplan WRRL	18	35.140	-35.140	0	35.140	0	35.140	35.140	28.150	0	0	0	Die Maßnahme verschiebt sich um ein Jahr, da nach Rücksprache mit dem Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis zunächst die Ergebnisse der Wasserwirtschaftlichen Maßnahmenplanung (Invest.-Nr. 07-00185) abzuwarten sind.
06-00023	Grunderwerb Umsetzungsfahrplan WRRL	24	-43.920	43.920	0	-43.920	0	-43.920	-43.920	-35.190	0	0	0	

Stellenübersicht 2016 / 2017

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2016	beschäftigt am 01.10.2015	vorgesehen für 2017	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Inspektoranwärterinnen/ Inspektoranwärter	Anwärterbezüge	8*	6	10*	
Sekretäranwärterinnen/ Sekretäranwärter	Anwärterbezüge	0	0	0	
Auszubildende/ Verwaltungsfachangestellte	Ausbildungs- vergütung	5**	6	4**	
Auszubildende/gewerbliche Berufe	Ausbildungs- vergütung	6	3	6	
Fachangestellte für Bäderbetriebe	Ausbildungs- vergütung	1	1	1	
Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	Ausbildungs- vergütung	1	1	1	
Praktikantinnen/ Praktikanten	Praktikanten- vergütung	4	4	4	
Ingesamt		25	21	26	

*Die Anzahl der Ausbildungsstellen im gehobenen Dienst wurde aufgrund des erhöhten Bedarfs aufgestockt.

**Die Anzahl der Ausbildungsstellen bei den Verwaltungsfachangestellten wurde aufgrund eines geringeren Bedarfs reduziert.